

«Ausphasung von Leuchtmitteln»

Lampen mit Quecksilber werden gesetzlich verboten

In vielen Bildungseinrichtungen, Büro's, im Gesundheitswesen, in Industrien und Aussenbeleuchtungen sind heute noch Leuchten mit Quecksilber im Einsatz. Diese Leuchten werden durch einen für Mensch und Umwelt schädlichen Quecksilberdampf zum leuchten gebracht. In der Energiestrategie 2050 wurden für die Schweiz Massnahmen definiert, welche genau diese Quecksilberleuchten betreffen und bedingen, dass solche Leuchten bald nicht mehr zum Verkauf stehen werden.

Aus diesem Grund bekommt das Leuchtstofflampen-Verbot neue Kriterien. Das Verbot gefährlicher Stoffe beschleunigt die «geplante» und bekannte Ausphasung der Leuchtstoffröhren.

Glamox AG – Ihre kompetente Partnerin

Wir beraten Sie, insbesondere bei Sanierungen, passenden Ersatzleuchten, bei Fragen zum Sparpotenzial, zu Amortisierungen sowie betreffend Fördergelder kompetent und unkompliziert. Wir begleiten Sie in eine nachhaltige Zukunft!

Kontaktieren Sie uns telefonisch unter 041 340 48 48 oder per Mail info.ch@glamox.com

Die folgende Grafik zeigt die Ausphasung von Leuchtmittel und den Handlungsbedarf:

